

In dieser „[launigen Betrachtung](#)“ diskutiert **Marcus Klöckner** über den Truppenbesuch von Merz und Klingbeil beim Heer, worüber die [ARD berichtet](#) hat. Was der Bundeskanzler der Republik und der Vizekanzler dort machen, bleibe unklar, auch dann, wenn die *ARD* erkläre und erkläre. Vielleicht habe die Politik vergessen: „Kriegstüchtigkeit bedeutet die Katastrophe“. Im Umgang mit den Kriegen in der Ukraine und im Iran wird festgestellt: „Einmal darf sich ein Land in seinem Verteidigungskampf alles erlauben, ein anderes Mal nicht.“

Wer Heuchelei, Doppelmoral und zweierlei Maß erkennt, versteht richtig.“ Abgedruckte Leserbriefe geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen aus redaktionellen Gründen bleiben vorbehalten. Von unseren Lesern haben wir dazu interessante Leserbriefe bekommen. Herzlichen Dank dafür. Hier folgt nun eine Auswahl, für Sie zusammengestellt von **Christian Reimann**.

---

## 1. Leserbrief

Guten Tag,

was für eine Propagandashow, schnell und medienwirksam aus dem Boden gestampft.

Mit der Realität und dem Zustand der Bundeswehr, hatte dieser Zirkus wohl recht wenig am Hut.

Merz und Klingbeil im Tarnfleck und auf einem Panzer, welche Botschaft sollte denn da rüber kommen?

Beide sollten schleunigst das tun, wofür sie gewählt wurden und einen Amsteid abgelegt haben. Schuster bleib bei deinen Leisten. Wobei die fachliche Beurteilung der erbrachten Leistungen der Beiden bisher mehr als ernüchternd ist.

Der Auftrag der Bundeswehr ist am Grundgesetz auszurichten, in oberster Priorität die Landesverteidigung und in keiner Weise, eine mittlerweile kriegsprovokierende Bündnispolitik, mit deutschen Panzern und Fackelspielen an der russischen Grenze.

Hierzu braucht Deutschland keine schuldenfinanzierte, milliardenschwere, stärkste Armee Europas, mit Angriffswaffen. Auch wenn ein Kiesewetter das irrsinnigerweise weiterhin proklamiert. Mit wieviel Dummheit und Geschichtsvergessenheit muß man denn

da gepohlt sein? Die Menschen brauchen anstatt ständiger Kriegstreiberei, endlich eine verantwortungsvolle Politik, mit friedlicher Ausrichtung und Diplomatie. Ein Tipp wäre da, einfach einmal Akzeptanz der Realitäten, keine Doppelmoral und miteinander reden.

Mit freundlichen Grüßen  
Thomas Stöbe

---

## 2. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Klöckner, sehr geehrtes NachDenkSeiten-Team

Die geschickt inszenierte Propaganda unserer führenden Politiker zeigt auch in diesem Fall einmal mehr mit was und wie unsere Politiker vorrangig Politik machen: mit medialen Inszenierungen und Halbwahrheiten. Die mediale Öffentlichkeit und die hiesigen Bürger haben sich längst in dieser Propaganda verfangen, wie u.a. die letzten Wahlergebnisse beweisen, auch wenn sich die herrschenden Parteien noch mehr davon wünschen würden. Deshalb ist diese Gegenöffentlichkeit, wie sie u.a. die Nachdenkseiten neben anderen bieten, so unendlich wichtig, auch wenn ihre Reichweite sehr begrenzt ist. Der Krieg um die Wahlstimmen der Bürger wird in der Demokratie wesentlich über die Medien gewonnen oder verloren. Allein die Tatsache, dass die Herrschenden mit undemokratischen Mitteln gegen diese freie Meinungsäußerung vorgehen, um, wie sie behaupten, so die Demokratie zu verteidigen bzw. zu retten, zeigt, wie sehr sie sich der Macht der Medien bewusst sind und wie wenig glaubwürdig sie sind.

Natürlich kann man keinen Krieg gegen eine Atommacht vom Schlage Russlands gewinnen und natürlich sind Merz und Co die wirklichen Gründe für den Ukraine-Krieg bekannt. Die Europäer haben sich von den USA in diesen Krieg, wie in viele andere vorher auch schon, hineinziehen lassen und wollen nun, nachdem diese sich zurück gezogen haben, allein dafür sorgen dass die Ukraine Teil von NATO und EU wird und letztendlich Russland ruinieren. Deshalb wird dieser provozierte Stellvertreterkrieg geführt, wobei in Kiew die nötigen Marionetten mit der entsprechenden Unterstützung aus Europa dafür sorgen, dass die Ukraine als Rammbock gegen Russland weiter funktioniert, koste es was es wolle. Was für ein geostrategischer Wahnsinn!!!

Heuchelei, Doppelmoral und zweierlei Maß sind ja inzwischen schon längst zum Standard in der westlichen Politik geworden. Die offensichtlichen Widersprüche lassen sich einfach nicht mehr so einfach verschleiern, aber auch so dämmert schon vielen, dass diese Leute

einfach nicht mehr glaubwürdig sind.

Fritz Gerhard

---

### 3. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Klöckner, finden Sie das nicht etwas langweilig? Ich meine damit nicht Ihren Artikel, sondern diese geradezu “statische Berichterstattung” des öffentlich-rechtlichen Senders ARD und das Auftreten unseres geliebten Bundeskanzlers von der CDU inklusive Vizekanzler von der SPD. Das geht doch besser oder?

Krieg ist bekanntlich Action, Krieg ist Bewegung, Krieg ist Dynamik, Krieg ist Geschwindigkeit. Wo ist da der “Wumms” von Olaf Scholz? Selbst eine alte Granate bewegt sich mit 50 bis 100 m/s, das sind umgerechnet zwischen 180 und 360 km/h. Eine normale Gewehrkugel kommt mit rund 3.500 km/h daher. Aber so eine moderne Hyperschallrakete fliegt mit unvorstellbaren 5.000 bis 6.000 Km/h durch die Luft bevor sie am Ziel einschlägt und lebende Menschen in viele kleine Leichenteile zerlegt. Für die Strecke vom Stuttgarter Flughafen nach Berlin würde diese Rakete rund 7 Minuten benötigen. Die Fahrt vom Stuttgarter Hauptbahnhof zum Stuttgarter Flughafen dauert erheblich länger. Wie man sieht, hat die Waffentechnologie seit dem Ende des letzten Weltkrieges 1945 gewaltige Fortschritte gemacht.

Mit solchen langweiligen Bildern kann man doch die junge Generation in diesem unserem Lande nicht für den Krieg gegen Russland begeistern.

Das Budget der öffentlich-rechtlichen Sender beträgt inzwischen mehr als 10 Milliarden Euro jährlich. Kann sich die ARD keine erfahrenen PR-Experten und Creativ-Designer leisten oder findet sie keine (Fachkräftemangel!?), die das entsprechend in Szene setzen können oder sollen diese statischen Bilder den Bürgerinnen und Bürgern suggerieren, dass die obersten politischen Führer unseres demokratischen und sozialen Landes 2026 mit innerer Ruhe, Besonnenheit und intellektueller Reife, also der Vollendung eines vom Verstand gesteuerten Prozesses, argumentieren?

Mit freundlichen Grüßen  
Detlef Schmiedel

#### 4. Leserbrief

Marcus Klöckner gönnt uns eine launige Betrachtung - das kommt wahrlich selten vor!

Ein fight tonight!

Herz, Schmerz - der Merz!

Blut muss rinnen

Ein Merz von Sinnen!

Warum er das auf Englisch sagt, sei nicht klar! Als Blackrock hat er das auf amerikanisch gesagt. Er ist ja auch nicht der Chancellor von Gnaden des Trump - eher jener von Biden. Ach was, der ist zu vernachlässigen! Der stand ja nicht hinter, sondern neben dem Cumexter - neben dem Zeitengewendeten. Der war nicht VON Sinnen. Der konnte sich noch nie besinnen - was er denn so alles verbochen hat. So hat er halt nichts Sinnloses gesagt zu der Sauerei mit der Pipeline. Nix hat er gesagt! Gar nix! Es war ja nur ein Angriff auf die Bundesrepublik und andere Owner von NS2. Das ist auch amerikanisch. Die Owner sagen bislang auch nix. Noch nicht. Wenn aber der böse Putin mit seinem Fleischwolf weiterhin hinreichend Erfolg hat, dann wird Friedhofsruhe herrschen. Auf Deutsch könnte es passieren, dass jemand auf deutschem Boden wissen lässt: Das ist Hochverrat! Wie das russische Wort heißt, weiß ich nicht - aber ich weiß, dass Gazprom ein russischer Staatskonzern ist. Der böse Putin hat den Scholz noch nicht vergessen. Der vergisst ohnehin nie etwas. Das sollte sich der Merz merken! Und das Foto, das wir NDS-Leser hier sehen dürfen, guckt sich auch der Böse im Kreml an. Spätestens nach dem allerletzten Ukrainer wird abgerechnet. Und dass ein USraelpräsident auch nur einen Pfennig dazulegt, das bezweifelt jeder, der hier Geschichte miterlebt - miterleben muss. Das wird dann gar nicht cool werden. Angegriffen wurde eben nicht die Ukraine, sondern diese hat nach dem Maidan alles angegriffen, was auf diesem Territorium nach russisch roch - mit 15000 Toten in der Bilanz.

Es könnte sein, dass Merz bald eine Security nötig hat. Das gibt's ja auch bei uns vermehrt. Soll ja Sicherheit heißen - auf amerikanisch. Seit wann treiben sich bei uns allüberall die Security-Fritzen rum?

Ein Dank der sonst so scharfen Feder Klöckner für ein dünnes Bisschen guter Laune.

Leserbriefe zu „Merz und Klingbeil im Tarnfleck: Solche Bilder braucht die Öffentlichkeit, wenn sie sich in der politisch herbeifantasierten „Zeitenwende“ verfangen soll“ | Veröffentlicht am: 9. Mai 2026 | 5

Dieter Münch

---

### **Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten**

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen Länge und mit einem eindeutigen Betreff.

Es gibt die folgenden E-Mail-Adressen:

- [leserbriefe\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:leserbriefe@nachdenkseiten.de) für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- [hinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:hinweise@nachdenkseiten.de) wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.
- [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise@nachdenkseiten.de) für die Verlinkung von interessanten Videos.
- [redaktion\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:redaktion@nachdenkseiten.de) für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer „[Gebrauchsanleitung](#)“.